

Informationsbrief für Stifter und Freunde

Kassel, im Dezember 2022

Liebe Freundinnen und Freunde, Stifterinnen und Stifter der Evangelischen Stiftung Pfadfinden!

Wir alle haben uns nach den letzten Jahren eine Pause von nervenaufreibenden Nachrichten gewünscht, doch auch 2022 sind weltbewegende Dinge passiert.

Das hat den VCP Gevelsberg im Frühjahr dazu veranlasst ein Friedensfest mit Benefizkonzerten rund um die Kirche zu organisieren. Mehrere Bands spielten ohne Gage und der Stamm sorgte für ein buntes Rahmenprogramm. Um die Spendensumme nicht durch entstehende Fixkosten zu schmälern, hat die Evangelische Stiftung Pfadfinden gerne den Stamm unterstützt.

In Werder an der Havel gibt es einen jungen VCP Stamm, der viel unternommen hat, um an die Grundausstattung eines Stammes zu gelangen. Bei der Anschaffung der ersten Jurte durften wir dieses Jahr helfen und haben auch schöne Bilder vom ersten Einsatz im Stamm erhalten, die ihr (wie alle Berichte) auf unserer Homepage anschauen könnt.

Auf dem diesjährigen Bundeslager haben wir nicht nur viele tolle Gespräche mit interessierten Pfadis in unserer Stiftungsjurte führen können, sondern wir durften auch die Organisator*innen des Singewettstreits unterstützen und konnten den Gewinnergruppen der drei Wettbewerbskategorien jeweils eine neue Gitarre überreichen. Das hat auch bei den ca. 4000 Zuschauer*innen Eindruck gemacht.

Das Kuratorium freut sich über zwei neue Gesichter, die auf der Sitzung Mitte November berufen wurden. Herzlich Willkommen Chantal Patzek–Badtke (ursprünglich VCP Stamm Diogenes, Nienburg/Weser) und Annette von Stockhausen (ursprünglich VCP Stamm Philipp Schwarzert, Nürnberg-Ziegelstein)! Aus dem Kuratorium ausgeschieden ist Ruth Bischoff, der wir für all ihr Engagement herzlichst danken.

Auf der Sitzung wurde der Vorstand nicht nur entlastet, sondern auch für weitere 5 Jahre wiedergewählt. Allerdings müssen wir zukünftig auf Johannes Schrader verzichten, der bereits im September aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand ausgeschieden ist. Auch die erfreuliche Entwicklung der Zinsen, die darauf hoffen lässt, dass wir kommendes Jahr wieder Erträge erzielen und wachsen können, hat das Kuratorium zur Kenntnis genommen.

Nun freuen wir uns darauf 2023 unseren 20. Geburtstag zu feiern und euch auf dem DEKT in Nürnberg persönlich zu treffen.

Die bisher in 2022 eingeworbenen Spenden und Zustiftungen liegen noch unter dem Durchschnitt, deshalb unsere Bitte: Unterstützt unsere Arbeit mit einer Zustiftung, sie erreicht diejenigen, die es brauchen, vielen Dank!

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, einen friedvollen Jahreswechsel und gutes Jahr 2023. Herzlichst der neue alte Vorstand

Norbert Kluck-Kühn, Volker Schultz, Thomas Semler und Elgin Marklewitz